

ReiseleiterIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

ReiseleiterInnen betreuen bei organisierten Reisen die ReiseteilnehmerInnen. Bei Problemen (z.B. mit der Unterkunft) stehen ReiseleiterInnen stets helfend zur Seite und sind bemüht, dass Anreise und Urlaubsaufenthalt möglichst klaglos verlaufen. Während Fahrten mit dem Autobus machen sie die Reisenden auf touristische Attraktionen aufmerksam.

Einkommen

ReiseleiterInnen verdienen ab 2.160 bis 2.290 Euro brutto pro Monat.

In den angegebenen Einkommenswerten sind Trinkgelder nicht enthalten, die in diesem Beruf oft einen wichtigen Bestandteil des Einkommens ausmachen.

Je nach Qualifikationsniveau kann das Einstiegsgehalt auch höher ausfallen:

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung: ab 2.160 Euro brutto
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 2.160 Euro brutto
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung: ab 2.290 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B. Reisebüros, Reiseveranstalter, Fremdenverkehrbüros, Fremdenverkehrsämter, größere Hotels und Kurverwaltungen.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): 3 🗹 zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Abendgestaltung
- Beschwerdemanagement
- Englisch
- Gästebetreuung
- Gruppenreisen
- Organisation von Besichtigungsfahrten
- Reiseleitung und Reiseorganisation
- Touristisches Marketing

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Reisebegleitung
- Reiseleitung und Reiseorganisation

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Branchenkenntnisse
 - Branchenkenntnisse Tourismus, Gastgewerbe, Freizeitwirtschaft, Sport (z. B. Branche Reisebüro, Tourismusbranche)
- Fremdsprachenkenntnisse
 - o Englisch
- Gästebetreuung
 - o Gästebetreuung im Freizeitbereich
 - Gästeanimation (z. B. Abendgestaltung)
- Kenntnis berufsspezifischer Rechtsgrundlagen



- o Berufsspezifisches Recht (z. B. Grundlagen des Reiserechts)
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - o Beschwerdemanagement
- Marketingkenntnisse
 - Touristisches Marketing
- Reiseleitung und Reiseorganisation
 - o Reisebegleitung (z. B. Durchführung von Individualreisen, Durchführung von Gruppenreisen)
 - Reiseplanung (z. B. Reisevorbereitung)
 - Reisearten (z. B. Busreisen)
 - Reiseorganisation (z. B. Organisation von Besichtigungsfahrten)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Einsatzbereitschaft
 - Flexibilität
- Gutes Auftreten
- Kommunikationsstärke
- Organisationstalent
- Reisebereitschaft

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend	2 Selbstständig	3 Fortgeschritten	4 Hoch spezialisiert	

Beschreibung: ReiseleiterInnen sind vor allem in der Lage, alltägliche und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Dokumentation zu nutzen und berufsspezifische digitale Geräte zuverlässig zu bedienen. Außerdem kennen sie die betrieblichen Datensicherheitsregeln und können diese einhalten.



Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von bis						n)		Beschreibung	
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen können allgemeine und berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z.B. Digitales Dokumentenmanagement, E- Ticketing, Tourismusplattformen und - Buchungssysteme) in alltäglichen und neuen Situationen routiniert bedienen und anwenden.	
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen können selbstständig für ihre Arbeit erforderliche Informationen recherchieren, erfassen, vergleichen, beurteilen und in ihrer Tätigkeit anwenden.	
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen können alltägliche und betriebsspezifische digitale Geräte in komplexen Arbeitssituationen zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und Kundinnen und Kunden einsetzen.	
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen müssen digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.	
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen sollten ein erhöhtes Bewusstsein zur Bedeutung des Datenschutzes und der Datensicherheit haben, kennen die grundlegenden betrieblichen Regeln und halten sie ein.	
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	ReiseleiterInnen erkennen Probleme mit digitalen Geräten und Anwendungen bei ihrer Arbeit und können einfache klar definierte Probleme selbstständig lösen bzw. die erforderlichen Schritte für die Behebung der Probleme setzen.	

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Kurz- oder Spezialausbildung
- Beruf mit mittlerer beruflicher Schul- und Fachausbildung
- Beruf mit höherer beruflicher Schul- und Fachausbildung

Ausbildung

BHS - Berufsbildende höhere Schule nor berufsbildende höhere Schule

- Kaufmännische Berufe
- Tourismus, Gastronomie

Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge

• Tourismus, Gastronomie



Zertifikate und Ausbildungsabschlüsse

- Ausbildungen im Tourismus
 - o Ausbildung zum/zur ReiseleiterIn

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- Barrierefreies Reisen
- E-Tourismus
- Erlebnismarketing
- Erlebnispädagogik
- · Gästebetreuung im Freizeitbereich
- Grundlagen des Reiserechts
- Kulturgeschichte
- Kunstgeschichte
- Naturführungen
- Tourismus-Management
- Tourismusmanagement
- · Touristisches Marketing

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Befähigungsprüfung für das reglementierte Gewerbe der Fremdenführer norw
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Tourismus, Gastronomie
- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Hochschulstudien Marketing und Sales
- Hochschulstudien Tourismus und Gastgewerbe
- Spezielle Aus- und Weiterbildungslehrgänge Fachspezifische Universitäts- und Fachhochschullehrgänge

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Beschwerdemanagement
- Erste Hilfe
- Fremdsprachen
- Interkulturelle Kompetenz
- Vortrags- und Präsentationstechnik
- Zeitmanagement

Weiterbildungsveranstalter

- Betriebsinterne Schulungen
- Fachverband Reisebüros
- Fachverband Freizeit- und Sportbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- · BHS Tourismus, Gastronomie
- Kollegs
- Fachhochschulen
- Universitäten

Deutschkenntnisse nach GERS

B2 Gute bis C1 Sehr gute Deutschkenntnisse

Sie betreuen organisierte Reisen und benötigen dafür zumindest selbstständige, meist aber sehr gute Deutschkenntnisse. Sie beraten und informieren ReiseteilnehmerInnen, kommunizieren mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Reisebüros und Hotels sowohl persönlich als auch telefonisch und erstellen schriftliche Unterlagen für die Gäste.



Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Reglementiertes Gewerbe:

- Fremdenführer
- Reisebüros

Eine selbständige Berufsausübung ist im Rahmen eines freien Gewerbes möglich.

Arbeitsumfeld

- Mobiler Arbeitsplatz
- Saisonarbeit
- Sonn- und Feiertagsdienst
- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

FremdenführerIn

Tour Guide (m/w)

ReisebegleiterIn

ReiseführerIn

TransferreiseleiterIn

GästebetreuerIn im Ausland

UrlaubsbetreuerIn

Golfguide (m/w)

Senioren-ReiseleiterIn

Virtuelle/r ReiseleiterIn

Verwandte Berufe

- AnimateurIn
- GästebetreuerIn
- ReisebüroassistentIn
- TourismusmanagerIn

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen

Tourismus, Gastgewerbe, Freizeit

• Reise- und Freizeitgestaltung

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 460503 Reisebegleiter/in
- 460504 Reiseleiter/in
- 594101 Fremdenführer/in
- 594105 Tour guide (m./w.)

Informationen im Berufslexikon

- 🔀 FremdenführerIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- 🗹 ReiseleiterIn (Kurz-/Spezialausbildung)
- Z ReiseleiterIn (Schule)



Informationen im Ausbildungskompass

• 🗹 ReiseleiterIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.